BERUFSINFO | Berufsbereich: Bau / Architektur / Gebäudetechnik | Bildungsweg: Schulische Ausbildung

Gebäudetechniker*in

BERUFSBESCHREIBUNG

Gebäudetechniker*innen sind mit der Installation, Wartung und Reparatur von versorgungstechnischen Anlagen in Bürohäusern, Wohnbauten, Wohnanlagen sowie auf Flughäfen, Bahnhöfen und in anderen öffentlichen Einrichtungen befasst. Ihre Arbeits- und Aufgabengebiete umfassen Heizungs- und Klimatechnik, Wasserversorgung und -entsorgung, Stromversorgung, Lifttechnik, Licht- und Alarmanlagen. Gebäudetechniker*innen stellen diese Anlagen und Systeme ein, warten und reparieren sie. In regelmäßigen Abständen überprüfen sie die gebäudetechnischen Anlagen und dokumentieren die Ergebnisse in Wartungsprotokollen.

Gebäudetechniker*innen arbeiten eigenständig sowie im Team mit Fach- und Hilfskräften und haben Kontakt mit den Immobilienverwaltungen und Gebäudebesitzern.

Ausbildung

Für den Beruf Gebäudetechniker*in ist in der Regel eine abgeschlossene berufsbildende Schule (z. B. HTL - Höhere Technische Lehranstalt) oder ein technisches/ingenieurwissenschaftliches Studium in den Bereichen Elektrotechnik, Energietechnik, Installations-, Sanitär- und Gebäudetechnik etc. erforderlich.

Wichtige Aufgaben und Tätigkeiten

- gebäudetechnische Anlagen und Systeme wie z. B. Gas-, Wasser- und Energieversorgung, Kühlanlagen, Licht- und Alarmanlagen, Lift- und Aufzugsanlagen einstellen und in Betrieb nehmen
- Wartungsarbeiten und Reparaturen an gebäudetechnischen Anlagen vornehmen
- Anschlüsse und Sicherungen installieren
- Brandschutzeinrichtungen, Blitzableiter, Fernsteuereinrichtungen installieren und konfigurieren
- Videokameras und Monitore installieren, einstellen, überwachen
- Wartungspläne, Wartungslisten und -protokolle führen
- technische Unterlagen und Pläne, Baupläne, Installationspläne, lesen und interpretieren
- Arbeiten der im Gebäude tätigen Hausmeister*innen koordinieren
- Handwerkzeuge und Gerätschaften reinigen und sachgerecht lagern

Anforderungen

- gute körperliche Verfassung
- Anwendung und Bedienung digitaler Tools
- Datensicherheit und Datenschutz
- handwerkliche Geschicklichkeit
- technisches Verständnis
- Zahlenverständnis und Rechnen
- Argumentationsfähigkeit / Überzeugungsfähigkeit
- Kommunikationsfähigkeit
- Kontaktfreude
- Kund*innenorientierung
- Aufmerksamkeit
- Beurteilungsvermögen / Entscheidungsfähigkeit
- Flexibilität / Veränderungsbereitschaft
- räumliches Vorstellungsvermögen
- Sicherheitsbewusstsein
- Umweltbewusstsein
- Mobilität (wechselnde Arbeitsorte)
- Koordinationsfähigkeit
- logisch-analytisches Denken / Kombinationsfähigkeit
- Planungsfähigkeit
- Problemlösungsfähigkeit
- systematische Arbeitsweise

© ibw-Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft

WKO WIEN
WIRTSCHAFTSKAMMER WIEN